Presseinformation

12. Oktober 2010

3,3 Millionen Euro für Lehrstellensuchende

Mikl-Leitner: Lassen junge Menschen nicht im Stich

Punktgenau am „Tag der Lehre" wurde heute, 12. Oktober, auf Initiative der für den Arbeitsmarkt zuständigen Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner die Vergabe von rund 3,3 Millionen Euro an Lehrstellen suchende, junge Menschen beschlossen: Im Rahmen des Lehrlingsauffangnetzes sollen 1.500 junge Menschen, die keine Lehrstelle finden, „aufgefangen" und für eine Lehrstelle vorbereitet werden. Neben diesen 1.500 Plätzen im Lehrlingsauffangnetz gibt es noch 200 weitere Plätze in Lehrwerkstätten. „Wir beweisen mit diesen Auffangnetzen, dass wir keinen Lehrstellensuchenden im Stich lassen und uns auch um jene kümmern, die Schwierigkeiten haben, eine Lehrstelle zu finden", erklärte Mikl-Leitner.

Die Landesrätin wies in diesem Zusammenhang aber auch darauf hin, dass es oberste Priorität habe, dass junge Menschen in der Wirtschaft auch ganz „normale" Lehrstellen finden. Die Chancen dafür stünden sehr gut, zumal das Wirtschaftswachstum für Niederösterreich einmal mehr - konkret auf 2,1 Prozent - hinaufrevidiert wurde. „Wir unterstützen alle Lehrstellensuchenden bei ihrer Suche mit eigenen ‚Lehrstellenvermittlern\', die auf der einen Seite die Lehrlinge beraten und auf der anderen Seite die Unternehmen animieren, verstärkt Lehrstellen anzubieten. So wurden innerhalb eines Jahres von den sieben Lehrstellenvermittlern bereits über 600 Lehrstellen lukriert", so Mikl-Leitner.

In Niederösterreich könne man mit Fug und Recht sagen, dass jeder lern- und lehrwillige junge Mensch eine Lehrstelle bekommt. Dass die Situation am Lehrstellenmarkt immer besser werde, zeige auch die Tatsache, dass die Jugendarbeitslosigkeit seit mittlerweile einem halben Jahr kontinuierlich sinkt. So sei sie im September um 7,6 Prozent zurückgegangen, was auch ein eindeutiges Zeichen dafür sei, dass die Maßnahmen am Arbeitsmarkt greifen, betonte Mikl-Leitner.

Nähere Informationen: Büro LR Mikl-Leitner, Mag. Susanne Schiller, Telefon 02742/9005-12626, e-mail susanne.schiller@noel.gv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at